

von $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{25}$ Zoll Focalabstand bei 140 — 150° Oeffnungswinkel in Wasser.

Ausserdem soll Herr Gundlach noch eine Lupe construirt haben, welche durch eine aus zwei Hälften bestehende Hohlkugel von Flintglas gebildet wird, die ihrerseits eine Crownglasvollkugel von bestimmter Dichtigkeit umschliesst. Durch diese Combination soll eine Linse entstanden sein, welche bei sehr beträchtlichem Focalabstand alle Vorzüge der sogen. Coddingtonlupe darbietet. Fertiggestellt in der geschilderten Construction sind bisher nur Taschenlupen.

Kaiser (Berlin).

Botanische Gärten und Institute.

Ein Führer durch botanische Gärten, im Besonderen durch den botanischen Garten von Aachen. 8. Aachen. (In Commission bei Benrath und Vogelgesang.) 1880.

Das botanische Comité in Aachen, bestehend aus den Herren Dr. M. De Bey, Prof. Dr. A. Foerster, Victor Monheim, hat in dieser kleinen Schrift zunächst einen Einblick in die augenblickliche Lage des Aachener botanischen Gartens gegeben. Derselbe ist aus dem prachttvoll gelegenen Stadtgarten hervorgegangen oder bildet vielmehr den neuen Theil desselben. Er besteht aus drei grossen Beeten im eigentlichen Park für mehr schön blühende Pflanzenfamilien und einer Fläche von 1764 Quadratmeter in dem hinter den Gewächshäusern liegenden gegen Südost einfallenden Terrain. Das neue Unternehmen wurde durch die bereitwillige Unterstützung verschiedener deutscher und auswärtiger Universitäten wesentlich gefördert. Gleichzeitig mit dem botanischen Garten ist ein botanischer Verein in Aachen Anfang vorigen Jahres gebildet worden, welcher die Herausgabe eines nach Familien geordneten Verzeichnisses der vorhandenen und für die Erwerbung in Aussicht gestellten Pflanzen beschloss. Gewissermassen als Vorarbeit zu demselben ist der Katalog anzusehen, welcher den Haupttheil dieser Schrift ausmacht und dessen Benutzung die Mitglieder des Vereins und Andere in die Lage setzen soll, sich in dem Bereich der über die Zahl von 13,000 gehenden Gattungen zurechtzufinden. Der Ordnung des botanischen Systems liegt das von Endlicher zu Grunde, für die numerische Ordnung ist jedoch Pfeiffer's: *Synonymia botanica* (Cassellis 1870) als vollständiger und neuer gewählt worden. Durch Hinzufügung der klimatischen Verbreitungen und der den einzelnen Ordnungen eigenthümliche Tracht oder Wachsthumform ist auch den Gärtnern die Benutzung dieses Kataloges erleichtert worden. Auch dass derselbe

auf Schreibpapier und zwar so gedruckt wurde, dass immer eine Seite für Bemerkungen freigeblichen ist, mag seine praktische Bedeutung haben. Die im Aachener Florengebiete wildwachsenden Pflanzen sind nur ausnahmsweise berücksichtigt worden und die einjährigen Gewächse möglichst ausgeschlossen. Ein alphabetisches Verzeichniss der Klassen, Ordnungen und Familien schliesst diese Arbeit.

G o e z e (Greifswald).

Sammlungen.

Kunze, J., *Fungi selecti exsiccati*.) Cent. III. Eisleben 1880.

Die 3. von Kunze gesammelte Centurie dieser schönen Sammlung enthält mitteldeutsche Pilze, deren Verzeichniss hier folgt: 201. *Cantharellus cibarius* Fr.; 202. *Polyporus igniarius* L.; 203. *Stereum rubiginosum* Schrad.; 204. *Thelephora intybacea* Pers.; 205. *Tulostoma pedunculatum* L.; 206. *Ustilago grandis* Fr.; 207. *U. Hydropiperis* Schum.; 208. *U. Caricis* Pers.; 209. *Sorosporium Saponariae* Rud.; 210. *Tilletia controversa*; 211. *Polycystis ocellata* Rbh.; 212. *P. opaca* Strauss; 213. *Entyloma canescens* Schröt.; 214. *Uromyces Chenopodii* Duby; 215. *U. Genistae* Pers.; 216. *U. sparsus* Schm. & Kze.; 217. *Puccinia Tanacetii* DC.; 218. *P. Epilobii* DC.; 219. *P. bullata* Pers.; 220. *P. Bupleuri* Rud.; 221. *P. Saniculae* Grev.; 222. *P. Alliorum* DC.; 223. *P. Caricis* Rebent; 224. *P. Thlaspeos* Schub.; 225. *P. Glechomae* DC.; 226. *P. Tripolii* Wllr.; 227. *P. Malvacearum* Metz; 228. *Phragmidium mucronatum* Pers.; 229. *Melampsora Lini* DC.; 230. *Thekopsora Pyrolae* Mart.; 231. *Calyptospora Goeppertiana* Kühn; 232. *Peronospora Corydalis* de By; 233. *P. calotheca* de By; 234. *Synchytrium Anemones* DC.; 235. *Phyllactinia guttata* Wllr.; 236. *Uncinula Aceris* DC.; 237. *Calocladia penicillata* Lk.; 238. *Asteroma Roumegueri* Kze. nov. spec.; 239. *Stigmatea jenensis* J. Kze. nov. spec.; 240. *St. Robertiani* Fr.; 241. *Laestadia Niesslii* Kze. nov. spec.; 242. *Sphaerella septorioides* Desm.; 243. *S. salicicola* Rbh.; 244. *S. maculaeformis* Pers.; 245. *S. macularis* Fr.; 246. *S. assimilata* J. Kze. nov. spec.; 247. *S. Populi* And.; 248. *S. Tussilaginis* Rehm; 249. *Gnomonia tubaeformis* Tode; 250. *G. cerastis* Riess.; 251. *G. setacea* Pers.; 252. *G. emarginata* Fekl.; 253. *Linospora Capreae* DC.; 254. *Rhaphidospora rubella* Pers.; 255. *Pleospora Leguminum* Rbh.; 256. *Leptosphaeria Typharum* Rbh.; 257. *L. modesta* Desm.; 258. *Didymosphaeria superflua* Fekl.; 259. *Byssothecium circinans* Fekl.; 260. *Rosellinia pulveracea* Ehrh.; 261. *Staurosphaeria varians* Haszl.; 262. *Fenestella prin-*

*) Vgl. die vorläufige Besprechung dieser Sammlung auf S. 94.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Goeze E.

Artikel/Article: [Botanische Gärten und Institute 638-639](#)